Vantive

PFLEGEEMPFEHLUNG

> VERBANDSWECHSEL UND KATHETERAUSTRITTSSTELLEN (KASt) – PFLEGE

> DUSCHANLEITUNG

> SPORT UND BEWEGUNG

ZIEL: INFEKTIONEN UND DEFEKTE VERMEIDEN

Verbandswechsel

Verbandswechsel

In dieser Anleitung werden die Schritte eines korrekten Verbandwechsels gezeigt. Es soll das Patiententraining durch ausgebildetes PD-Fachpersonal allerdings nicht ersetzen. Im Zweifelsfall ist den Anordnungen des behandelnden Arztes/Pflegefachkrafts Folge zu leisten.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an ihr betreuendes Dialysezentrum.

Ein ausführliches Trainingsvideo zum Verbandswechsel finden Sie auf
unserer Webseite: www.dialyse-zuhause.de

Video Verbandswechsel

Öffnen Sie die Kamera Ihres Telefons. Halten Sie das Gerät so, dass der QR-Code im Sucher in der Kamera-App angezeigt wird. Das Gerät erkennt den QR-Code und zeigt eine Mitteilung. Klicken Sie auf die Mitteilung und die Webseite „Dialyse zuhause“ mit dem Video zum Verbandswechsel öffnet sich.

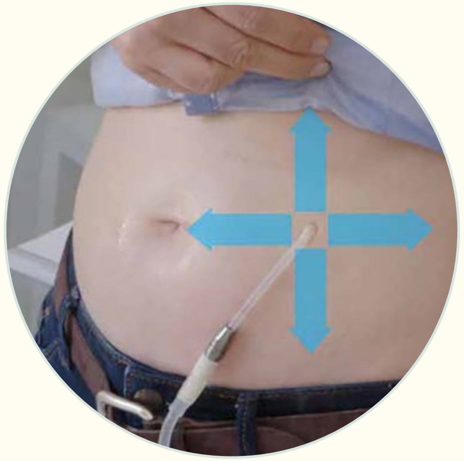
1. Benötigtes Material

- > Händewaschlotion (nicht fettend, pH-hautneutral, parfümfrei)
- > Händedesinfektionsmittel
- > Flächendesinfektionsmittel
- > Hautreinigungs- bzw. Desinfektionsmittel zentrumsspezifisch
- > Mund-Nasenschutz
- > Pflaster mit Wundauflage oder Wundverband
- > 3 Päckchen sterile Kompressen (6 Stück)
- > Katheterfixation (z.B. mit einem Rollenpflaster)

2. Vorbereitung

1. Schmuck und Armbanduhr ablegen
2. Fenster und Türen schließen
3. Mund-Nasenschutz anziehen
4. Arbeitsfläche desinfizieren und vorbereiten
5. Kompressenpäckchen und Wundverband öffnen
6. 4 sterile Kompressen mit der Lösung zur Reinigung oder Desinfektion tränken

3. Durchführung



1. Verband entfernen, kontrollieren und verwerfen
2. Händedesinfektion
3. Hautareal und die Katheteraustrittsstelle (KASt) auf Auffälligkeiten überprüfen (z. B. Rötung, Schwellung, Schmerz, Kruste, Austritt von Flüssigkeit). Bei Auffälligkeiten informieren Sie bitte umgehend ihr Dialysezentrum. Sie auch ein Foto von der Katheteraustrittsstelle machen. Wenn Sie die mobile Patienten-App MyPD nutzen, können und zur Prüfung an Ihr Dialysezentrum senden.
4. Händedesinfektion
5. Mit den 4 getränkten Kompressen die Reinigung bzw. Desinfektion der KASt durchführen. Jeweils mit einer Kompresse an der KASt von innen nach aussen in eine Himmelsrichtung wischen.
6. KASt trocknen lassen (damit wird die Einwirkzeit gewährleistet)
7. Individuell, nach Katheteraustritt, Katheter mit einer sterilen Kompresse unterlegen und mit dem Wundverband fixieren.
8. Mini-Set Überleitungssystem mit Pflasterstreifen am Bauch festkleben. Druck und Zug auf den Katheter sollte vermieden werden.

Duschanleitung

Duschanleitung

Die Erlaubnis zum Duschen erteilt Ihnen ihr Dialysearzt (in der Regel nach 4 bis 6 Wochen nach der Katheter-Implantation).

1. Verband entfernen
2. Wasser eine Minute laufen lassen.
3. Üblicher Duschvorgang
4. Katheteraustritt einseifen und mit klarem Wasser abspülen.
5. Körper abtrocknen, Katheteraustrittsstelle aussparen
6. Katheteraustrittsstelle mit sterilen Kompressen oder extra Handtuch trocknen und danach wie üblich verbinden.

Hinweis

- > Reinigung mit Kombinationsprodukten „Duschen und Cremen in einem“ sollte vermieden werden (Schädigung des Kathetermaterials möglich).
- > Duschstrahl keinesfalls direkt auf die Katheteraustrittsstelle richten.
- > Auf Zugentlastung des Katheters beim Duschen achten.
- > KASt nicht trocken föhnen!
- > Beim Duschen die MiniCap-Verschluss- kappe niemals entfernen.

Sport und Bewegung

Sport und Bewegung sind wichtig, um als Dialysepatient körperlich und mental fit zu bleiben.

Die Regeln für sportliche Betätigung von Dialysepatienten variieren von Person zu Person, es gibt aber ein paar allgemeine Empfehlungen, die Sie beachten sollten:

1. Bis zu etwa 6 Wochen nach Katheterimplantation sollten Aktivititäten, die einen größeren Druck im Bauchraum verursachen, wie z.B. Heben von mehr als 5-10kg, Sit-ups, Klettern, Schneeschaufeln, vermieden werden.
2. Bei leichteren körperlichen Betätigungen wie z.B. Gehen, Wandern und Joggen muss die PD-Flüssigkeit vorab nicht abgelassen werden, es sei denn sie trägt zu Beschwerden bei. Bei größerer spörtlichen Belastung wird empfohlen die PD-Flüssigkeit vorher abzulassen.
3. Schwimmen oder andere Wassersportarten sollten vorzugsweise im Meerwasser stattfinden. Bitte beachten Sie allerdings nach einem Sturm dem Wasser fernzubleiben, um mögliche Infektionen durch Wasser übertragene Krankheitserreger zu vermeiden. Ein wasserdichter Verband zum Schutz der Katheteraustrittsstelle und ein anschließender Verbandswechsel sind empfohlen.

Hinweis

Bitte sprechen Sie vor der Wiederaufnahme bzw. dem Beginn Ihrer sportlichen Aktivität mit Ihrem behandelnden Arzt.

Deutschland
Vantive Health Germany GmbH
Edisonstr. 4
85716 Unterschleissheim
Tel +49 89 307 494 0
www.vantive.eu/de

Österreich
Vantive Health Austria GmbH
Stella-Klein-Löw-Weg 15
1020 Wien
Tel +43 1 725520
www.vantive.eu

Schweiz
Vantive GmbH
Thurgauerstrasse 130
8152 Glattpark (Opfikon)
Tel +41 44 908 56 00
www.vantive.eu

Vantive ist eine Marke von Vantive Health LLC oder deren Tochtergesellschaften.